



Gefährliche Kopfschmerzen

Sturzenegger M / Mai 2020

Bei der ersten Annäherung an eine korrekte Diagnose bei einem Kopfschmerzpatienten geht es darum, die beiden grossen Kategorien idiopathische / primäre Kopfschmerzen (KS) (ca. 80% aller KS; Hauptvertreter: Migräne, Spannungs-KS, Cluster-KS) und symptomatische / sekundäre KS (maximal 20% aller KS) voneinander abzugrenzen. Die erste Gruppe ist nach der klinischen Symptomatik klassiert, die zweite nach den Ursachen. Gefährliche KS sind in der symptomatischen Gruppe anzutreffen.

Wichtig zur (rechtzeitigen) Erkennung von gefährlichen Kopfschmerzen ist, dass weniger die KS-Intensität oder das Auftreten von Begleitsymptomen (z.B. Erbrechen), sondern vielmehr die Krankengeschichte (z.B. Tumoranamnese, orale Antikoagulation bei Trauma, Fieber, etc.), das Zeitmusters (perakuter KS oder Dauer-KS) und die Art der Begleitsymptome (fokale neurologische Defizite; muss gezielt erfragt werden!) auf diese hinweisen. Daran muss gedacht und gezielt danach gefragt und gesucht (klinische Untersuchung) werden. Apparative Diagnostik (z.B. Bildgebung oder Liquoranalyse) soll anhand der Klinik gezielt eingesetzt werden: eine Meningitis oder eine Riesenzellarteriitis sieht man auch auf dem Standard-MRI-Bild nicht; bei fluktuierendem Bewusstseinszustand und Verdacht auf Meningitis ist andererseits eine Bildgebung vor der Lumbalpunktion obligat.

Bespiele symptomatischer Kopfschmerzen

1. Durchblutungsstörungen

arteriell:

- Hirnblutungen (Subarachnoidalblutungen, Subduralhämatom)
- Gefässentzündungen (Arteritis temporalis)
- Gefäss-Dissektionen
- hypertensiver Notfall (Krise; Prä- / Eklampsie)

venös:

- Sinusvenenthrombose

2. Liquorzirkulationsstörungen

- Liquorunterdruck (Hypoliquorrhoe-Syndrom)
- Liquorüberdruck (Hydrocephalus)

3. Entzündungen

- im Schädel: Meningitis, Hirnabszess
- am Schädel: Sinusitis, Otitis, Pulpitis
- systemisch: Endokarditis, Pneumonie

4. Schädel-Hirn-Trauma

5. Raumforderung

- Hirntumore (primäre, Metastasen)
- Epidural- / Subduralhämatome



1995 | 2020
Schweizerische Kopfwegesellschaft
Société suisse pour l'étude des céphalées
Società svizzera per lo studio delle cefalee
Societad svizra per il studi del mal il tgau
Swiss Headache Society

Kopfwehwissen

6. Toxisch

- Medikamente
- Drogen (u.a. Kokain, schleimhautabschwellende Nasensprays)

7. Metabolisch

Hypoxie, Hyperthyreose Hypoglykämie, Dialyse